

<b>Ratsherr Böning</b> ( Antrag Nr. 0360/2008 )
--

Eingereicht am 04.02.2008 um 14:53 Uhr.

## **Ratsversammlung**

---

### **Antrag von Ratsherrn Böning zu Fußgängerüberwegen an Stadtbahnhaltestellen**

#### **Antrag,**

der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, folgendes zu prüfen:

Fußgängerüberwege an Straßen mit Stadtbahn werden so umgebaut, dass nicht nur das Überqueren der Straße durch eine Fußgängerampel geregelt wird, sondern zusätzlich auch das Überqueren der Bahnschienen.

Dabei wird das Überqueren der Bahnschienen zusätzlich zu dem Schild "Achtung Straßenbahn" mit einer roten Fußgängerampel geregelt.

Das rote Signal wird dabei nur dann aktiviert, wenn sich eine Stadtbahn nähert. Nähert sich keine Stadtbahn, ist das Signal somit auch nicht an. Das heißt, es leuchtet in diesem Fall auch kein grünes Signal.

#### **Begründung**

Besonders Übergänge, bei denen die S-Bahn Schienen in der Straßenmitte verlaufen (wie z.B. auf der Hildesheimer Str.) stellen eine Gefahr für die Fußgänger dar.

Man beachtet dabei, nachdem man die eine Hälfte der Straße überquert hat, oftmals nur noch das grüne Signal auf der anderen Seite der Straße, ohne dabei ausreichend auf die noch vor einem liegenden S-Bahn Schienen und auf evtl. ankommende Bahn zu achten.

Das recht kleine, nicht reflektierende Schild "Achtung, Straßenbahn (kreuzt)", ist nicht in Augenhöhe angebracht und kann dadurch auch vor allem in der Dämmerung schnell übersehen werden.

(An einigen wenigen Stadtbahn-Haltestellen wie z.B. an der Station Bernwardstraße in Hannover-Döhren wurden bereits zur zusätzlichen Sicherheit der Fußgänger diese oben beschriebenen Ampeln installiert. Siehe Anlage).

Jens Böning

Hannover / 05.02.2008